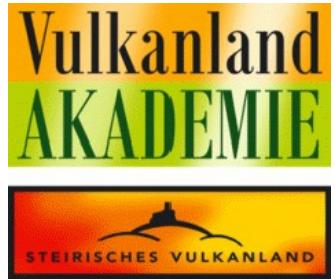


# Einladung zur Fächerekursion

## Biomasse-Raffinerien in Oberösterreich und Salzburg



**Liebe Biomasse-Anlagenbetreiber, (Energie-)Landwirte,  
Bürgermeister und Gemeinderäte!**



Die Energievision 2025 des Steirischen Vulkanlands lautet: 100% Eigenversorgung mit erneuerbarer Energie aus der Region. Neben der Reduktion des derzeitigen Energieverbrauchs bedeutet das, dass in Zukunft ein Großteil unserer Rohstoffe auf den heimischen Feldern wachsen und in Biomasse-Raffinerien kaskadisch zu Lebensmitteln, Tierfutter, Rohstoffen, Strom und Wärme verarbeitet werden. Durch die **intelligente Kombination der verschiedenen Verarbeitungsschritte in Biomasse-Raffinerien** wird dieser Prozess optimiert, die Biomasse-Raffinerien werden die **neuen, regionalen Raffinerien der Zukunft**.

Die Exkursion führt uns zu drei sehr guten Beispielen, wie solche Mehrstoffzentren oder Teile davon aussehen können und zeigt moderne technische Lösungen im Betrieb. Auf der Exkursion wird uns der Vordenker für Nachhaltigkeit und ressourcenschonende Systeme, Prof. Michael Narodoslawsky von der TU Graz, begleiten.

**Freitag, 5. Februar 2010**

**Abfahrt: 6:00h, Innovationszentrum,  
Auersbach 130, 8330 Auersbach**

**Preis für Fahrt, Mittagessen, Jause und alle Führungen: € 72.- inkl. USt.**

**Verbindliche Anmeldungen bitte bis spätestens 15. Jänner 2010** an Michael Fend, Verein Steirisches Vulkanland:

Tel.: 03152/8380-13; Fax: 03152/8380-4  
[fend@vulkanland.at](mailto:fend@vulkanland.at)

Der Exkursionsbeitrag wird vorab in Rechnung gestellt.



# Einladung zur Fächerekursion

## Biomasse-Raffinerien in Oberösterreich und Salzburg

### Programm

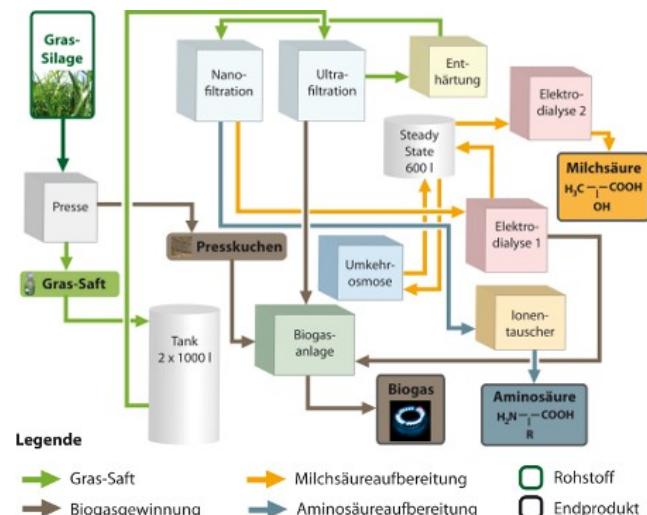
6:00 Abfahrt in Auersbach, Innovationszentrum, Auersbach 130, 8330 Auersbach



8:15 Besichtigung der **Biomasse Kraft-Wärmekopplungsanlage in Admont**. Die 4 MW-Anlage beruht auf einem **ORC-Prozess** (Organic Rankine Circle), das heißt für die Stromgewinnung wird ein Thermoölkreislauf eingesetzt, wodurch die Anlage wesentlich effizienter und wartungsfreier läuft. Zudem wurden versuchsweise innovative Technologien zur Verminderung von NO<sub>x</sub> sowie zur Senkung der Staubemission angewandt. Die Anlage versorgt die STIA-Holzindustrie mit Raum- und Prozesswärme sowie fast der Hälfte ihres Strombedarfs und das Stift Admont mit Raumwärme.

12:00 Mittagessen in Utzenaich, Oberösterreich.

13:30 Führung durch die **weltweit erste Grüne Bioraffinerie für Grassilage in Utzenaich**. In diesem Vorzeigbeispiel kaskadierter Stoffverwertung werden mit modernsten Trenntechnologien hochwertige **Aminosäuren und Milchsäure aus Gras** gewonnen. Die festen Rückstände werden in der angeschlossenen Biogasanlage energetisch verwertet.



16:30 Besichtigung der „**Graskraft**“ in Eugendorf, Salzburg. Ursprünglich wurde das hier aus dem Gras von 65 Hektar Grünland erzeugte Biogas in einem BHKW in ca. 800.000 kWh Strom und Wärme umgewandelt, seit 2007 wird hier auch **Biogas als Treibstoff** hergestellt, wofür die Anlage mit dem Energy Globe ausgezeichnet wurde. Das Gras von einem Hektar Wiese genügt dabei, um die Erde einmal zu umrunden!



22:00 Ankunft in Auersbach